

Stadt Röbel/Müritz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: 25-2010-024
Einreichendes Amt: Justitiariat	Datum: 01.06.2010 Verfasser: Theuergarten, Agnes
Grundsatzbeschluss zur Erstellung eines Entwicklungskonzeptes/Leitbildes "seniorenfreundliche Kommune"	
Beratungsfolge:	
<i>Status</i>	<i>Datum</i> <i>Gremium</i>
Ö	Hauptausschuss Röbel/Müritz
Ö	Stadtvertretung Röbel/Müritz

Beschlussvorschlag:

Der Seniorenbeirat der Stadt Röbel/Müritz formuliert den Entwurf eines Entwicklungskonzeptes.

Aus dem Entwicklungskonzept ist ein Leitbild zur seniorengerechten Stadtentwicklung herauszuarbeiten. Das Leitbild ist bei zukünftigen Entscheidungen der Stadtvertretung mit zu berücksichtigen.

Die Stadt Röbel/Müritz gibt sich ein Leitbild „seniorenfreundliche Kommune“.

Das Entwicklungskonzept und das Leitbild werden jeweils nach Beratung durch die Ausschüsse der Stadtvertretung der Stadtvertreterversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Sachverhalt:

Der Anteil der Bürger/innen über 55 Jahre wird in den nächsten Jahren in der Stadt Röbel/Müritz und im Umland insgesamt stark prozentual ansteigen. Die Senioren stellen damit ein wesentliches Zukunftspotential unserer Kommune. Die bürgergerechte Entwicklung der Stadt muss deshalb eine seniorenfreundliche Entwicklung sein.

Die 55+-Generation ist zu einem großen Teil Träger von ehrenamtlichen Tätigkeiten. Sie ist damit gerade für unsere weniger betuchte Kommune ein Garant bei den Aufgaben im freiwilligen Bereich. Der Bestand an „Senioren“ vermag deshalb wesentlich das Angebot für „Junioren“ zu garantieren und zu entwickeln. Hier gilt wirklich „Alter schafft Neues“.

Eine konsequente Schaffung eines attraktiven Umfeldes für die „55 plus“-Generation bietet weiter große Chancen für die Schaffung von Arbeitsplätzen zur notwendigen Infrastruktur (Dienstleistung, medizinische Versorgung etc.). Ein seniorengerechtes Umfeld kann damit zum wichtigen Faktor für den dauerhaften Bestand einer gesunden, wirtschaftlichen Lage der Kommune werden. Die Stadt Röbel/Müritz bietet schon jetzt viele wesentliche Einrichtungen und sollte diese Entwicklungschance zielstrebig verfolgen.

Finanzielle Auswirkungen	☒ Nein	☐ Ja
Im Haushalt vorgesehen?	☐ Nein	☐ Ja, Hhst. _____
Kosten in €	_____	☐ Überplanmäßige Ausgabe ☐ Außerplanmäßige Ausgabe

Anlage/n:

Bearbeiter	Amtsleiter	Leiterin Amt für Finanzen	Ltd. Verwaltungsbeamter/ Bürgermeister
Theuergarten, Agnes	Müller, Heinz-Fritz		

Aufgrund des § 24 Abs. 1 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern war(en) _____/kein Gremiumsmitglied von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig	Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Lt. Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss

Abweichender Beschluss:

--

Datum

Siegel

Unterschrift